

Vergütungsvereinbarung

Zeit- und Pauschalvergütung / Strafrecht

In der Strafsache gegen.....

wegen/ Az.....

zahlt der Auftraggeber an seinen Verteidiger, Herrn Rechtsanwalt Markus Höss, c/o
Höss | Rechtsanwälte, Neue Weinsteige 2, D-70180 Stuttgart

für die Verteidigung im Vorfahren, Zwischenverfahren und zur Vorbereitung der Hauptverhandlung
anstelle der gesetzlichen Gebühren, wenn diese nicht höher sind, eine Stundenvergütung von

..... €.

Die Abrechnung erfolgt in Takten von 15 Minuten. Der Verteidiger rechnet die Vergütung
auf Wunsch monatlich ab.

Als Vorschuss zahlt der Auftraggeber:

..... €

zuzüglich 20,00 € Auslagenpauschale zuzüglich gesetzliche Mehrwertsteuer, mithin .

..... €.

Die monatl. Abrechnungen bezahlt der Auftraggeber innerhalb einer Woche ab Rechnungslegung.

Für die Verteidigung in der Hauptverhandlung zahlt der Auftraggeber dem Verteidiger anstelle der
gesetzlichen Gebühren, wenn diese nicht höher sind, für jeden Hauptverhandlungstag

..... € Euro

zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Vergütung für die Verteidigung in der Hauptverhandlung
zahlt der Auftraggeber jeweils eine Woche vor dem Termin.

Daneben erstattet der Auftraggeber dem Verteidiger etwaige Auslagen, z.B. Kopie- und Reisekosten,
nach den Sätzen des RVG.

Dem Auftraggeber ist bekannt, dass die vereinbarte Vergütung die gesetzliche übersteigt und dass
eine etwaige Erstattung der Verteidigervergütung durch die Staatskasse nur in Höhe der gesetzlichen
Vergütung erfolgt.

Ort, Datum.....

Ort, Datum.....

.....
Höss | Rechtsanwälte

.....
Mandant

